

Trotz Omikron in Präsenz: Das ist der Fahrplan zum Schulstart

[...] Bei den Lehrerverbänden herrscht grundsätzlich Zustimmung zum Festhalten am Präsenzunterricht. Klar sei aber auch, “dass es keinen Präsenzunterricht um jeden Preis geben darf”, schreibt der nordrhein-westfälische Philologenverband (PhV NRW) in einer Reaktion am Donnerstag. Distanzunterricht bleibe “die Ultima Ratio, wenn sichere Präsenz nicht mehr möglich ist”. Wechselunterricht dagegen habe sich als hohe Doppelbelastung für die Lehrkräfte herausgestellt: “Im vorigen Jahr mussten Lehrkräfte zum Teil Präsenzunterricht halten und parallel den Distanzunterricht vorbereiten.

Unverständnis äußerte PhV-NRW-Vorsitzende Sabine Mistler darüber, dass hierzulande immer noch nicht alle Schulen mit Luftfilteranlagen ausgerüstet seien. “Sich im Winter nur auf Stoßlüften zu verlassen, ist kaum nachzuvollziehen.” Ministerin Gebauer hatte dazu im WDR Radio auf das Bundesumweltamt verwiesen, das davor gewarnt hätte, Luftfilter zu “überschätzen”. Um regelmäßiges Lüften kämen die Klassen auch in diesem Jahr “nicht herum”.

Kritisch sieht Mistler auch die staatlich angekündigte Verkürzung der Quarantäne für bestimmte Berufsgruppen, darunter auch für Lehrkräfte. Es sei widersprüchlich, “dass ausgerechnet diejenigen, die ohnehin viele Kontakte zu anderen haben, jetzt auch noch einem besonderen Risiko ausgesetzt werden sollen”.

Der gesamte Beitrag ist am Sonntag, 9. Januar 2022, bei Tagesschau online unter www.tagesschau.de zu lesen.